

Fundplatz Nr. 1022/83

Koordinaten: L = 533.830, B = 302.965

Geographie: Ein Nichtkenner der Sahara könnte sich die Wüste so vorstellen wie der Fundplatz 1022 sich in Wirklichkeit präsentiert. Das Gelände ist glatt und flach, das Niveau liegt gleichmäßig bei 191 Metern. Man sieht nur Sand, grobkörnigen Sand.

Ausdehnung: N – S = 20m, W – O = 9m

Fundplatzbeschreibung: Die abgelesenen Artefakte lagen verstreut auf der Sandoberfläche, wobei zu erklären wäre, wie sie dahin gekommen sind. Die fächerförmige Streuung lässt auf Windtransport schließen, sie beantwortet aber nicht die Frage hinsichtlich der ungewöhnlichen Position der Artefakte auf dem Flugsand.

Inventar: Von den 60 Artefakten waren sieben ohne Retuschen und acht Kerne. Die Werkzeuge sind: Ein Kratzer, ein Bohrer, vier Stichel, elf Kerben, 22 retuschierte Klingen, vier retuschierte Abschläge und zwei Ounanspitzen.

Außerdem wurde lediglich eine halbe polierte Scheibe aus Straußeneischale gefunden.

Zu erwähnen ist noch ein schwerer Kratzer (massiv scraper, G. Caton-Thompson) aus hartem Sandstein.

Lageskizze: entfällt